



Schauspielhaus Düsseldorf.

Donnerstag, 11. April 1907:

Die Räuber.

Ein Schauspiel in fünf Aufzügen von Friedrich Schiller.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Maximilian, regierender Graf von Moor	Bernhard Goetzke	Roller	} Libertiner nachher Banditen	Carl Ekert
Karl } seine Söhne	{ Otto Stoeckel	Kosinsky		{ Ludwig Bettelheim- Gabillon
Franz }	{ Hans Sturm	Schwarz	{ Hans Walter Lassen	
Amalia von Edelreich	Elisabeth Huch	Hermann, Bastard von einem Edelmann	Heinrich Götz	
Spiegelberg }	{ Alfred Breiderhoff	Daniel, Diener des Grafen von Moor	Theodor Stolzenberg	
Schweizer } Libertiner, nachher	{ Carl Dapper	Ein Pater	Heinrich Matthaes	
Grimm }	{ Paul Henckels			
Razmann } Banditen	{ Emil Geyer			
Schufferle }	{ Hans Battige			

Räuberbande, Nebenpersonen.

Der Ort der Geschichte ist in Deutschland. Die Zeit ohngefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. und 4. Aufzuge 10 Minuten Pause. Vor den Pausen fällt der Hauptvorhang.

PREISE DER PLÄTZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Ende der Vorstellung 11 Uhr. Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Einlaß 7 Uhr.

Die Tageskasse (Eingang Kasernenstraße) ist morgens von 10—2 Uhr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
Telephonische Billettbestellungen können von 10—2 Uhr vorm. an der Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
Die vorausbestellten Billetts müssen am Tage der Vorstellung bis 1 Uhr mittags an der Kasse erhoben werden,
sonst wird anderweitig darüber verfügt. Vormerkungen auf Billetts nimmt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
für alle Plätze beginnt am Vormittag des der Vorstellung vorhergehenden Tages an der Tageskasse
sowie bei der Kunst- und Buchhandlung Müllern & Lehneking, hier, Blumenstraße 3 (Telephon No. 605) und in
dem Passagebureau des Nordd. Lloyd, Emil Meyer, Wilhelmsplatz 9 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Freitag, 12. April 1907, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Die Stützen der Gesellschaft.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Spielplan: Samstag, 13. April (Abonnement B), abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.
Sonntag, 14. April, mittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Der Frühling“.
nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Doppelsebstmord“ von Ludwig Anzengruber.
(Zu dieser Nachmittags-Vorstellung sind alle Plätze bereits verkauft.)
abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller.



Schauspielhaus Düsseldorf.

1907:

per.

Ein Schauspiel von Friedrich Schiller.

Maximilian, regierender Graf von Moor B
 Karl } seine Söhne (O
 Franz } (H
 Amalia von Edelreich E
 Spiegelberg } (A
 Schweizer } Libertiner, nachher Banditen (C
 Grimm } (P
 Razmann } (E
 Schufferle } (H

Libertiner nachher Banditen
 Carl Ekert
 Ludwig Bettelheim-Gabillon
 Hans Walter Lassen

Bastard von einem Heinrich Götz
 ann
 ener des Grafen Theodor Stolzenberg
 oor Heinrich Matthaes

Der Ort der Ges Räuberbande, Nebenpersonen.
 eit ohngefähr zwei Jahre.

Nach dem 3. und 4. Au Pausen fällt der Hauptvorhang.

I. Rang Proszeniumloge
 I. Rang Untere Proszeniumloge
 I. Rang Mittelloge
 I. Rang Seitenloge
 Parkettlogen
 Parkett 1.—4. Reihe
 Parkett 5.—9. Reihe
 exklusive

—15. Reihe Mark 3,—
 lkon „ 2,—
 —6. Reihe „ 1,50
 —9. Reihe „ 1,—
 —11. Reihe „ 0,70
 hplatz „ 0,50

Beginn der Vorstellung 7 1/2 Uhr
 Die Tageskasse (Eingang Kasern
 Telephonische Billetthestellungen kö
 Die vorausbestellten Billetts müsse
 sonst wird anderweitig darüber ver
 für alle Plätze beginnt am V
 sowie bei der Kunst- und Buchhan
 dem Passagebureau des Nordd

ssenöffnung 6 1/2 Uhr. Einlaß 7 Uhr.
 hr geöffnet (Sonntag von 10—1 Uhr).
 Tageskasse (Telephon No. 5001) erfolgen.
 r mittags an der Kasse erhoben werden.
 mt die Tageskasse an, die Billett-Ausgabe
 ehenden Tages an der Tageskasse
 menstraße 3 (Telephon No. 605) und in
 am Hauptbahnhof (Telephon 7851).

Freitag 7 1/2 Uhr:

Die Stützen der Gesellschaft.

Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen.

Spielplan: Samstag, 13. April (Abonnement B), abends 7 1/2 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.
 Sonntag, 14. April, mittags 11 1/2 Uhr: Dichter- und Tondichter-Matinée: „Der Frühling“.
 nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Doppelsebstmord“ von Ludwig Anzengruber.
 (Zu dieser Nachmittags-Vorstellung sind alle Plätze bereits verkauft.)
 abends 7 1/2 Uhr: „Die Räuber“ von Friedrich Schiller.